

|                                                           |                              |                    |
|-----------------------------------------------------------|------------------------------|--------------------|
| <b>Anfrage</b><br>öffentlich                              | Datum<br>12.04.2023          | Nummer<br>F0120/23 |
| Absender<br><br><b>Fraktion AfD</b>                       |                              |                    |
| Adressat<br><br>Oberbürgermeisterin<br>Frau Simone Borris |                              |                    |
| Gremium<br>Stadtrat                                       | Sitzungstermin<br>20.04.2023 |                    |
| Kurtztitel<br><br>Preispolitik der Stadtwerke Magdeburg   |                              |                    |

Sehr geehrte Oberbürgermeisterin Borris,

In den letzten Wochen erhielten Bestandskunden der Stadtwerke Magdeburg die Information über eine weitere Erhöhung des Strompreises zum 01.04.2023. Die SWM liegt derzeit mit ihren Strom- und Gaspreisen am oberen Rand der Anbieter. Beispiel: Tarif „Spar“! Strom April 2020 21,34 ct/kWh auf 49,40 ct/kWh im April 2023, Steigerung um mehr als 130%! Eine Information des Stadtrates über die Einkaufspolitik erfolgte bisher nicht.

Daher frage ich Sie:

1. Warum sind die Energiepreise der SWM im Landesvergleich teurer?
2. Nutzt die SWM die aktuelle Energiekrise um eine Gewinnsteigerung herbeizuführen?
3. Welchen Einfluss hat die Stadt auf die Preisgestaltung der SWM? Wirkt sie regulierend vor allem in Bezug auf die hohe Belastung Magdeburger Bürger in unteren Einkommensschichten?

Matthias Kleiser  
Stadtrat